



MECKLENBURG-VORPOMMERN

Ministerium für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt

Ausschreibung

Beim Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei Mecklenburg-Vorpommern ist im Dezernat „Veterinärdienste“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt, befristet bis einschließlich 31. Dezember 2025, die Stelle einer/eines

Tierärztin bzw. Tierarztes Tierarzneimittelüberwachung (w/m/d)

zu besetzen.

Die durchschnittliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt 40 Stunden. Der Dienort ist Rostock.

Aufgabengebiet:

Wahrnehmung von Überwachungsaufgaben zum Umgang mit Arzneimitteln in Betrieben und Einrichtungen des Landes M-V, die am Arzneimittelverkehr teilnehmen gemäß Artikel 123 der Verordnung (EU) 2019/6 i.V.m. § 72 Tierarzneimittelgesetz

- Vor- und Nachbereitung der Kontrollen
- unangekündigte Kontrollen bei Eigentümern und Haltern von der Lebensmittelgewinnung dienenden Tieren
- Prüfung von Mitteilungspflichten nach §§ 55, 56 Tierarzneimittelgesetz
- Überprüfung des Umgangs mit Arzneimitteln in tierärztlichen Hausapotheken, anderen Personen als Tierärztinnen/Tierärzten und im Einzelhandel
- ggf. Einleitung und Durchführung verwaltungsrechtlicher Maßnahmen

Wahrnehmung von Überwachungsaufgaben zur Einhaltung der Mitteilungspflichten des landesweiten Antibiotikaminimierungskonzepts

- Plausibilitätsprüfungen bei Tierhaltern und Tierärzten
- Bewertung in risikobasierten Stichproben
- ggf. Festlegen von Anordnungen
- Inspektionen in Betrieben, die mit ihrer betrieblichen Therapiehäufigkeit die Kennzahl 2 überschritten haben
- Tätigkeiten als Regionalstelle und zuständige Behörde für den Bereich Tierarzneimittel in der Datenbank HI-Tier

Fachliche Zuarbeit in der Bearbeitung von Strafverfahren und Ordnungswidrigkeiten

Erarbeiten von Berichten, Statistiken und Stellungnahmen

Fachliche und persönliche Anforderungen:

- erfolgreicher Abschluss des Studiums der Veterinärmedizin (Staatsexamen) bzw. bei ausländischem Abschluss auf Masterniveau
- Approbation als Tierärztin bzw. Tierarzt
- Führerschein Klasse B

- uneingeschränkte Fähigkeit zum Außendienst
- Engagement, eigenständiges Arbeiten und Bereitschaft zur Teamarbeit
- Konfliktfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungs- und Organisationsgeschick
- sichere Deutschkenntnisse in Wort und Schrift

Leistungen:

- Entgeltgruppe 14 TV-L
- Teilzeitfähigkeit des Dienstpostens
- eine interessante Aufgabe
- Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Aufgrund der Vorgaben des Teilzeit- und Befristungsgesetzes richtet sich die Ausschreibung ausschließlich an Interessenten, bei denen kein Arbeitsverhältnis mit dem Land M-V bestand.

Die Ausschreibung richtet sich an alle Personen unabhängig von ihrem Geschlecht (geschlechtsneutral).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber und ihnen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern ist bestrebt, in Bereichen, in denen ein Geschlecht aufgrund struktureller Benachteiligungen unterrepräsentiert ist, den Anteil des unterrepräsentierten Geschlechtes zu erhöhen. Entsprechend Qualifizierte werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Zur Beantwortung von Fachfragen steht Ihnen Frau Dr. Faust, Tel. 0385/588-61608, zur Beantwortung personalrechtlicher Fragen steht Ihnen Frau Lange, Tel. 0385/588-61120 zur Verfügung.

Das Einverständnis zur Einsichtnahme in die Personalakte ist von Bewerberinnen/ Bewerbern aus dem öffentlichen Dienst in der Bewerbung schriftlich zu erklären.

Ihre vollständigen aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (geeignete Nachweise zu Qualifikationen; Kompetenzen und ein aktuelles sowie ggf. vorhandene weitere Arbeitszeugnisse) richten Sie **bitte bis zum 06. April 2025** an das

**Landesamt für Landwirtschaft,
Lebensmittelsicherheit und Fischerei
Personaldezernat
Kenn-Nr.: TAMÜ 2025
Thierfelderstraße 18
18059 Rostock.**

Ihre Bewerbung können Sie auch per Email unter personal@lalf.mvnet.de einreichen (bitte nur im PDF-Format als eine Datei).

Auf dem Postweg eingesandte Bewerbungsunterlagen werden nur gegen einen adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag zurückgesandt.

Mit dem Einreichen Ihrer Bewerbung stimmen Sie ausdrücklich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu. Diese erfolgt ausschließlich zum Zweck des Bewerbungsverfahrens. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Verfahrens unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.

Von der erfolgreichen Bewerberin/von dem erfolgreichen Bewerber wird die Vorlage einer Auskunft aus dem Bundeszentralregister (Führungszeugnis) gefordert. Die Kosten hierfür werden nicht übernommen.

Mit der Bewerbung verbundene Kosten können nicht erstattet werden.

Rostock, den 14.03.2025